



## 8. Internationales Symposium für Neuroorthopädie & Rehabilitation

# WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

Falldiskussionen im multiprofessionellen Team



19.-20. MAI 2006

**BAD AUSSEE**

Steirisches Salzkammergut - Österreich



WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE  
DIE RICHTIGE ?

## Sponsoren & Aussteller

Aussteller & Hauptsponsoren:



S.O.B. KERKOC Orthopädietechnik, Wien

IPSEN-Pharma, Ettlingen



Pharm ALLERGAN, Wien



Aussteller & Sponsoren:

Paul BSTÄNDIG GmbH, Wien



MEDTRONIC Österreich GmbH, Wien

OTTO BOCK Health Care Products GmbH, Wien



QUALITY FOR LIFE

Österreichischer Zentralverband für Orthopädie-Schuhtechnik, Wien



Österreichischer Zentralverband  
für Orthopädie-Schuhtechnik

NEURODATA GmbH, Wien



POHLIG GmbH, Traunstein

Mobilitätsservice Rehatechnik RAMMER GmbH, Mauthausen



TAPPE GmbH, Salzburg

Sponsoren:



GATTRINGER Orthopädietechnik, Amstetten

HEINDL Orthopädietechnik, Linz



Dr. KOLASSA & MERZ, Wien

JANSOHN Orthopädienschuhtechnik, Wien



SEPIN Orthopädietechnik, Klagenfurt

(Stand bei Drucklegung)



## WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

### *Vorwort*



Sehr geehrte Damen!  
Sehr geehrte Herren!  
Liebe Freunde der Neuroorthopädie!

Anlässlich unseres diesjährigen Symposiums möchte ich Sie zu einer völlig neuen Art der Fortbildung einladen: zur **interdisziplinären Diskussion von Fallbeispielen** im multiprofessionellen Behandlungsteam.

Zu den häufigsten neuromotorischen Störungen des Bewegungssystems vom Kindes- zum Erwachsenenalter ist jeweils eine wissenschaftliche Sitzung vorgesehen. Mit Überblicksvorträgen und Fallvorstellungen von anerkannten Spezialisten soll versucht werden Brücken vom gesicherten Wissen zur praktischen Anwendung zu schlagen.

Zu Beginn jedes Themas wird ein Impulsvortrag den State of the Art, bereichert um praktische Erfahrungen, vermitteln. Anschließend soll die Präsentation typischer Fallbeispiele und die Diskussion über mögliche Behandlungsverfahren zwischen Experten und Teilnehmern neue Lösungsansätze für die eigene Behandlungspraxis aufzeigen.

Wir wollen uns der international derzeit heiß geführten Diskussion um die Definition der Evidence Based Medicine anschließen und einen Beitrag zur Integration von „Evidenz“ und „Werten“ zur besseren individuellen Entscheidungsfindung und Therapieplanung für unsere Patienten mit cerebralen Bewegungsstörungen und neuromuskulären Erkrankungen leisten.

Der Arbeitskreis Neuroorthopädie der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie lädt Sie in Zusammenarbeit mit der Deutschen Arbeitsgruppe Infantile Zerebralparese, der International Society for Prosthetics & Orthotics, der Arbeitsgruppe Entwicklungs- und Sozialpädiatrie der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde und diesmal auch der Österreichischen Gesellschaft für Entwicklungszusammenarbeit „Austrian Doctors for Disabled“ herzlich zu dieser Fortbildungsveranstaltung ein.

Nach dem letzten Symposium im vorweihnachtlichen Wien 2003 haben wir den Veranstaltungsort diesmal in den geografischen Mittelpunkt Österreichs verlegt. Bad Aussee im Steirischen Salzkammergut liegt etwa eine Autostunde von Salzburg entfernt, wo 2006 die 250. Wiederkehr Mozarts Geburtstags gefeiert wird. Nützen Sie vor und nach dem Symposium die Gelegenheit zu einzigartigen Führungen durch eine der ältesten Kultur- und schönsten Naturlandschaften Europas.



Ich hoffe Sie im Frühling im Ausseerland begrüßen zu dürfen und freue mich auf Ihr Kommen!

Walter Michael Strobl

Wien im März 2006



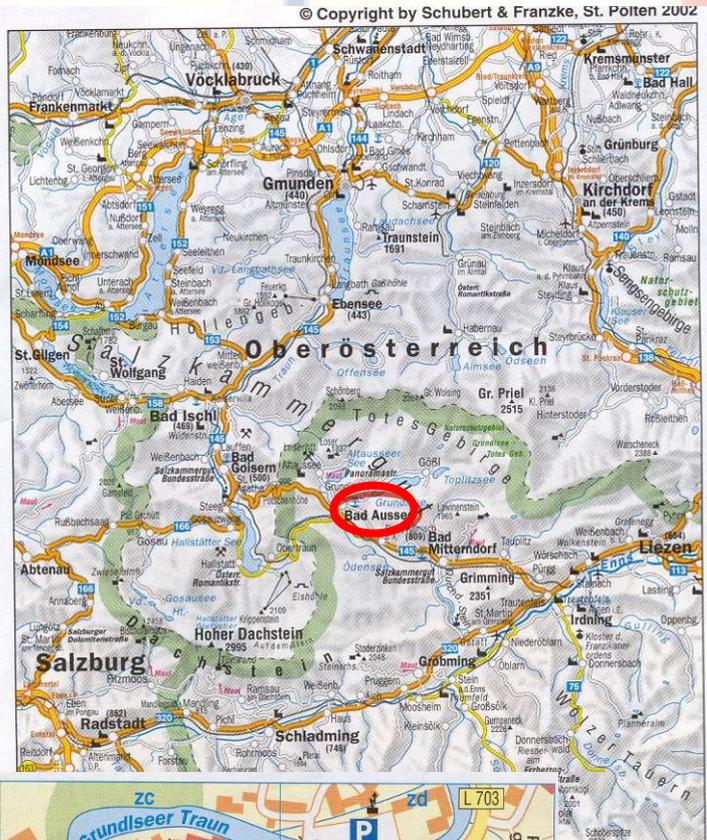
WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

Tagungsort

Kongresshaus  
Kurhaus Bad Aussee

Kurhausplatz  
A-8990 Bad Aussee

Steiermark  
Österreich





WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE  
DIE RICHTIGE ?

## Allgemeine Informationen

### Tagung:

8. Internationales Symposium für Neuroorthopädie & Rehabilitation am 19. – 20. Mai 2006,  
Thema: „Welche Therapie ist für bewegungsbehinderte Kinder & Erwachsene die richtige?“

### Akkreditierung:

Sie erwerben 14 Orthopädie-Punkte für das DFP der Österreichischen Ärztekammer.

### Ehrenschutz:

Österreichische Bundesministerin für Gesundheit und Frauen Maria Rauch-Kallat  
Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie Prim. Univ.  
Prof. Dr. med. Peter Ritschl  
Bürgermeister der Stadtgemeinde Bad Aussee Otto Marl

### Veranstalter & wissenschaftliche Leitung:

Oberarzt Dr. med. Walter Michael Strobl, Leiter des Arbeitskreises Neuroorthopädie der  
Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Orthopädisches Spital  
Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-483, Fax: +43-1-80 182-575,  
email: [walter.strobl@oss.at](mailto:walter.strobl@oss.at)

### in Zusammenarbeit mit:

der Arbeitsgruppe Infantile Zerebralparese der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und  
orthopädische Chirurgie (Leiter: Chefarzt Dr.med. G. Manolikakis, Schwarzenbruck/Nürnberg),  
der ISPO Österreich (Leiter: Oberarzt Dr.med. F. Landauer, Salzburg), der Arbeitsgruppe  
Entwicklungs- und Sozialpädiatrie der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und  
Jugendheilkunde (Leiter: Prim. Dr.med. K. Vavrik, Wien) und der Österreichischen Gesellschaft für  
Entwicklungszusammenarbeit „Austrian Doctors for Disabled“ (Leiter: Univ.Prof.Dr. M. Salzer, Wien)

### Tagungsbüro:

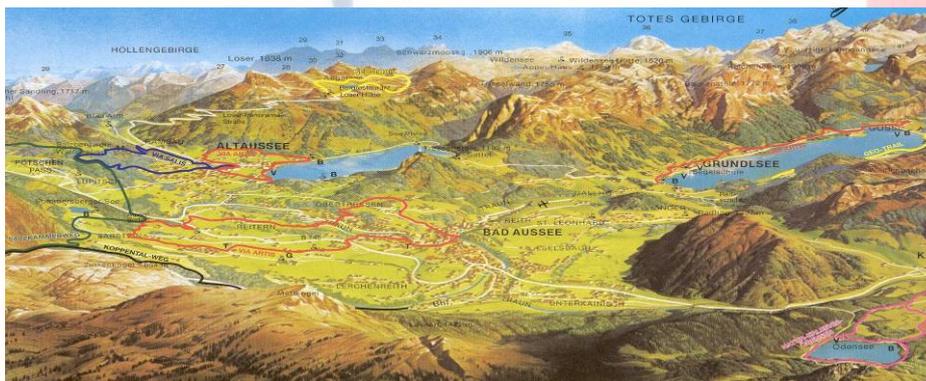
Anmeldungen zum wissenschaftlichen Programm, Rahmenprogramm und zu den kunsthistorischen  
Führungen bei Julia Strobl, email: [neuroortho@hotmail.com](mailto:neuroortho@hotmail.com), Fax: +43-1-40 50 50-24

### Sekretäre des Symposiums:

Dr. med. Robert Csepan, Schriftführer d. AK Neuroorthopädie, Orthopädisches Spital Wien-  
Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-0, Fax: +43-1-80 182-575, email:  
[robert.csepan@oss.at](mailto:robert.csepan@oss.at)

Dr. med. Alexander Krebs, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße  
109, Tel.: +43-1-80 182-0, Fax: +43-1-80 182-575, email: [alexander.krebs@oss.at](mailto:alexander.krebs@oss.at)

Mag. Andreas Kranzl, Techn. Leiter des Ganganalyselabors, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-  
1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-276, Fax: +43-1-80 182-285, email:  
[andreas.kranzl@oss.at](mailto:andreas.kranzl@oss.at)





## WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

*Programm am Freitag, 19. Mai 2006*

9.00 Anmeldung

10.00 - 11.00 **Begrüßung und Eröffnung** durch Bürgermeister Otto Marl und Dr. Walter Strobl  
**Geschichte der Neuroorthopädie-Symposien**

**Stotz**, Prof. Dr. Siegfried, em. Leiter der Orthop. Poliklinik u. des Spastikerzentrums München  
**Neue Trends und Zukunft der Neuro-Rehabilitation**

**Saltuari**, Prim. Univ. Prof. Dr. Leopold, Präsident der Gesellschaft für Neuro-Rehabilitation,  
Abteilung für Neurologische Akutnachbehandlung, LKH Hochzirl, Tirol

11.00 - 12.30 **Querschnittläsion/MMC - welche Therapie bei welchem Lähmungsniveau?**

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Frischhut**, Univ. Prof. Dr. Bernhard, Orthopädie Zams, Tirol (Impulsvortrag & Moderation)

**Fuchs**, Alfons OTM, Leiter der OT-Werkstätten, Orthopädische Klinik Heidelberg

**Saltuari**, Prim. Univ. Prof. Dr. Leopold, Präsident der Gesellschaft für Neuro-Rehabilitation,  
Abteilung für Neurologische Akutnachbehandlung, LKH Hochzirl, Tirol

**Sommer**, Andrea Dipl.PT, Therapie-Institut Keil, Wien

**Vakil-Adli**, Dr. Anosheh, Kinder- und Neuroorthopädie, Orthopädische Abteilung, Krankenhaus  
der Barmherzigen Schwestern Linz (Koordination der Fallvorstellungen)

**Vavrik**, Prim. Dr. Klaus, Leiter der Arbeitsgruppe für Entwicklungs- und Sozialpädiatrie,  
Sozialpädiatrisches Ambulatorium Fernkorngasse, Wien

**Salzer**, Univ. Prof. Dr. Martin, Gründer und Leiter der Österreichischen Gesellschaft für  
Entwicklungszusammenarbeit, Austrian Doctors for Disabled, Wien

12.30 - 13.30 Mittagspause - Buffet - Führung durch die Produktausstellung

13.30 - 15.00 **Diparese - gangverbessernde BTX-Injektion oder Operation?**

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Zwick**, Oberarzt Dr. Ernst Bernhard, Kinderorthopädie Univ.Klinik Graz (Impulsvortrag &  
Moderation)

**Diel**, Prim. Dr. Evita, Ärztliche Leiterin des Therapieambulatoriums Amstetten

**Kranzl**, Mag. Andreas, Leiter des Ganganalyselabors, Orthopädisches Spital Wien-Speising  
(Koordination der Fallvorstellungen)

**Paternostro-Sluga**, Univ. Prof. Dr. Tatjana, Univ.Klinik f. Physik. Medizin u. Rehabilitation, Wien

**Petrov**, Dr. Vladimir, Leiter des Adeli-Rehabilitationszentrums, Piestany, Slowakei

**Pressel**, Michaela, Dipl.PT, Physiotherapie-Praxis Wien

**Scheitza**, Chefarzt Dr. Wolf, Leiter der Orthopädischen Fachklinik Rhein Ruhr Essen

15.00 - 15.30 Pause - Besuch der Produktausstellung

15.30 - 17.00 **Neuropathien/CMT - welche Schuhe, welche Operation?**

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Döderlein**, Oberarzt Dr. Leonhard, Neuroorthopädie, Orthopädische Univ.Klinik Heidelberg  
(Impulsvortrag & Moderation)

**Auer-Grumbach**, Univ. Doz. Dr. Michaela, Medizinische Universitätsklinik Graz

**Kaiser**, Oberarzt Dr. Brigitte, Kinder- und Neuroorthopädie, Orthopädische Univ.Klinik Salzburg  
(Koordination der Fallvorstellungen)

**Rauscher**, Oberarzt Dr. Christian, Neuropädiatrie, Kinderspital Salzburg

**Stark**, Hugo Hans OSM, Orthopädie-Schuhtechnik Klagenfurt

20.00 **Ausser Abend im Kongresshaus** (für alle Teilnehmer frei, Anmeldung erbeten)



## WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

### *Programm am Samstag, 20. Mai 2006*

#### 9.00 - 10.30 Hemiparese - symmetrisches Gehen & Greifen?

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Manolikakis**, Chefarzt Dr. Georg, Leiter des Arbeitskreises Infantile Zerebralparese, Krankenhaus Rummelsberg bei Nürnberg (Impulsvortrag & Moderation)

**Bernert**, Prim. Univ. Doz. Dr. Günther, Leiter des Preyerschen Kinderspitals Wien

**Girsch**, Univ. Doz. Dr. Werner, Plastische und Handchirurgie, Orthopädie Wien-Speising

**Grieshofer**, Prim. Dr. Peter, Leiter der Rehabilitationsklinik Judendorf-Strassengel

**Großbötzl**, Oberarzt Dr. Gerhard, Kinder- und Neuroorthopädie, Orthopädische Abteilung des AKH Linz (Koordination der Fallvorstellungen)

10.30 - 11.00 Pause - Besuch der Produktausstellung

#### 11.00 - 12.30 Fußfehlstellung - Schuhe, Orthese, BTX oder OP?

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Wenz**, Oberarzt Dr. Wolfram, Orthopädische Univ.Klinik Heidelberg (Impulsvortrag & Moderation)

**Baise**, Oberärztin Dr. Monique, Orthopädische Kinderklinik Aschau

**Krebs**, Dr. Alexander Kinder- und Neuroorthopädie Wien-Speising (Koordination der Fallvorstellungen)

**Landauer**, Oberarzt Dr. Franz OTM, Orthopädische Universitätsklinik Salzburg

**Maurer-Fellbaum**, Prof. Dr. Ute, Neuropädiatrie, Universitäts-Kinderklinik Graz

12.30 - 13.30 Mittagspause - Buffet - Führung durch die Produktausstellung

#### 13.30 - 15.00 Wirbelsäule - konservative oder operative Therapie?

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Brunner**, Prof. Dr. Reinald, Neuroorthopädie Universitäts-Kinderspital beider Basel UKBB (Impulsvortrag & Moderation)

**Blaha-Hausner**, Dr. Beatrix, Zentrum für Entwicklungsförderung Wien

**Csepan**, Dr. Robert, Kinder- und Neuroorthopädie Wien-Speising (Koordination der Fallvorstellungen)

**Landauer**, Oberarzt Dr. Franz OTM, Orthopädische Universitätsklinik Salzburg

**Pressel**, Michaela Dipl.PT, Physiotherapie-Praxis Wien

15.00 - 15.30 Pause - Besuch der Produktausstellung

#### 15.30 - 17.00 Hüftluxation - Prophylaxe oder Behandlung?

Fallvorstellungen und Diskussion mit dem Expertenteam:

**Strobl**, Oberarzt Dr. Walter, Leiter des AK Neuroorthopädie, Wien-Speising (Impulsvortrag & Moderation & Koordination der Fallvorstellungen)

**Haberfellner**, Josef OTM, Orthopädietechnik Heindl, Linz

**Kaltenbrunner**, Oberarzt Dr. Klaus, Neuropädiatrie, Kinderabteilung Villach

**Klima**, Dr. Harry, Leiter der Kinderorthopädie, Kinderspital St. Gallen

**Lingitz**, Susanne Dipl.PT, Physiotherapie-Praxis Velden

**Vagacs**, Petra Dipl.PT, Therapie-Ambulatorium Amstetten

**Salzer**, Univ. Prof. Dr. Martin, Gründer und Leiter der Österreichischen Gesellschaft für Entwicklungszusammenarbeit, Austrian Doctors for Disabled, Wien

19.00 Wanderung mit Hüttenabend (begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erbeten)



## WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

### *Rahmenprogramm*

**Donnerstag, 18. Mai 2006**

**9.30 - 18.00 Spezialführung „Mozarts Salzburg“**

Salzburg, die Geburtsstadt Johann Chrysostomus Wolfgang Theophilus Mozarts hat anlässlich des 250. Geburtstages ihres großen Sohnes einiges zu bieten. Zwischen Kunst und Kommerz, Mozartkugel und Mozarteum begeben wir uns auf eine Reise ins Salzburg des ausgehenden 18. Jahrhunderts.

Abfahrt von Bad Aussee um 9:30, Ankunft in Salzburg/Mirabellplatz um ca. 11:00;

Rückfahrt Salzburg ca. 16:30, Rückkehr Bad Aussee ca. 18:00 Uhr.

Bitte um Anmeldung! Der Preis von € 55,00 beinhaltet Busfahrt, Eintritte und Führungen.



**Freitag, 19. Mai 2006**

**14.30 - 16.30 Stadtpaziergang Bad Aussee**

Im historischen Ortskern von Bad Aussee finden wir neben Kunst und Architektur seit der Römerzeit und dem Reiz der alten Sommerfrische der Monarchie auch noch echtes, lebendiges Brauchtum und traditionelles Handwerk.

Bitte um Anmeldung! Die Teilnahme ist frei.



**20.00 Ausseer Abend**

Im Festsaal des Kongresshauses sorgt der Kalßwirt mit einem typisch Ausseer Buffet für unser leibliches Wohl, einen Ohrenschaus bereitet uns die Grundlseer Geignmusi.

Der Eintritt ist für alle Teilnehmer des Symposiums frei, eine Anmeldung ist erforderlich.





## WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE DIE RICHTIGE ?

### *Rahmenprogramm*

**Samstag, 20. Mai 2006**

#### **11.00 – ca. 17.45 Ausflug nach Pürgg und zum Benediktinerstift Admont**

Im beeindruckenden Schatten des Grimming mit seinen schroffen Berghängen und Felswänden, dort wo man vom Salzkammergut kommend das weite Ennstal erreicht, liegt Pürgg, eines der schönsten Dörfer der Steiermark. Wir besichtigen die mittelalterliche Pfarrkirche und die nahe gelegene Johanneskapelle mit eindrucksvollen romanischen Fresken.

Nicht nur die prunkvolle, barocke Klosterbibliothek des Benediktinerstifts Admont, sondern auch das neu gestaltete „Museum Stift Admont“ mit seinen kunst- und naturgeschichtlichen Sammlungen sind ein unvergessliches Erlebnis.

Der Preis von € 40,00 beinhaltet Busfahrt, Eintritt und Führungen. Das Mittagessen im Gasthaus Krenn ist separat zu bezahlen. Bitte um Anmeldung!



#### **19.00 Wanderung zum Toplitzsee mit Hüttenabend**

Eine kurze, ca. halbstündige Wanderung führt uns vorbei an den senkrechten Wänden des Toten Gebirges zum Talschluss mit dem geheimnisumwitterten Toplitzsee. Wo Erzherzog Johann die Ausseer Postmeisterstochter kennenlernte, steht die Fischerhütte, in der frische Fischgerichte auf uns warten.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl rechtzeitige Anmeldung erbeten!



**Sonntag, 21. Mai 2006**

#### **9.00 – ca. 16.30 Tagesausflug nach Hallstatt mit Salzbergwerk**

Der dem Ausseerland benachbarte Hallstättersee am Fuße des Dachsteinmassives liegt bereits im „Oberösterreichischen“. Mit der Salzbergbahn geht es bequem hinauf zum Hallstätter Hochtal mit dem prähistorische Gräberfeld und dem ältesten Salzbergwerk der Welt. Unsere Tour durch den Berg „Der Mann im Salz“ bietet u.a. Multivision am unterirdischen Salzsee, eine der längsten Holzrutschen der Welt und die Ausfahrt mit der Grubenbahn. Nach der Talfahrt und dem Mittagessen gilt es den Ort zu entdecken: Besichtigung der katholischen Pfarrkirche mit dem berühmten Beinhaus!

Bitte um Anmeldung! Der Preis von € 50,00 beinhaltet Busfahrt, Eintritte und Führung.





WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE  
DIE RICHTIGE ?

## Hinweise zur Anmeldung

### Anmeldung für Tagungsteilnehmer:

Bitte senden Sie das nebenstehende FAX-Anmeldeformular bis spätestens 15. Mai 2006 an Julia Strobl, Fax: +43-1-40 50 50-24, email: [neuroortho@hotmail.com](mailto:neuroortho@hotmail.com)  
Ab 16. Mai 2006 ist die Anmeldung nur direkt beim Symposium im Kongresshaus möglich.

### Tagungsgebühr inkl. Unterlagen, Pausen- und Mittagsbuffets mit Getränken:

Ärzte: € 140.- /ab 1. 5. 160.- /Tageskarte 100.-

Ärzte in Ausbildung mit Bestätigung, Therapeuten, Orthopädie(Schuh)Techniker und andere Teilnehmer: € 100.- /ab 1. 5. 120.- /Tageskarte 80.-

Für Studenten, Akademieschüler, Lehrlinge mit Bestätigung freier Eintritt!

**Anmeldung für Fallvorstellungen:** Bitte Abstrakt bis spätestens 31. März 2006 per email an Dr. Strobl, email: [walter.strobl@oss.at](mailto:walter.strobl@oss.at), schicken.

### Anmeldung für Aussteller und Sponsoren:

Bitte nehmen Sie telefonisch oder per email Kontakt mit uns auf, Sie erhalten das FAX-Formular für Aussteller & Sponsoren bei Dr. Strobl, AK Neuroorthopädie, Orthopädisches Spital Wien-Speising, A-1130 Wien, Speisinger Straße 109, Tel.: +43-1-80 182-483, Fax: +43-1-80 182-575, email: [walter.strobl@oss.at](mailto:walter.strobl@oss.at).

Bitte reservieren Sie frühzeitig Ihr Zimmer in Bad Aussee, Altaussee oder Grundlsee:

Informationen zu Hotels, Pensionen und Privatunterkünften erhalten Sie unter: [www.ausseerland.at](http://www.ausseerland.at) oder beim Tourismusverband [info@ausseerland.at](mailto:info@ausseerland.at) und +43-3622-540 40-0.

*Therapieziele  
gemeinsam  
erreichen!*

**S.O.B.  
KERKOC**  
*hilft*

Diese Kataloge können Sie bei uns am Stand bestellen.

Weiters bieten wir auch Workshops zu diesen 3 Themen an.

Infos bei Frau Sabine Kilic.  
[info@sob.at](mailto:info@sob.at)

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Bandagist & Orthopädie**  
[www.sob.at](http://www.sob.at)



WELCHE THERAPIE IST FÜR BEWEGUNGSBEHINDERTE KINDER & ERWACHSENE  
DIE RICHTIGE ?

**Anmeldeformular**  
**Bitte FAX an +43-1-40 50 50-24 senden!**

Frau  Herr Titel .....

Vorname ..... Familienname .....

Institution/Praxis/Firma .....

Adresse .....

Tel ..... Mobiltel ..... Fax .....

! für Anmeldebestätigung bitte Email-Adresse angeben: .....

Tagungsgebühr inkl. Unterlagen, Pausen- und Mittagsbuffets mit Getränken und Ausseer Abend:

Ärzte:  €140.-  ab 1. 5. €160.- €.....

Ärzte in Ausbildung mit Bestätigung, Therapeuten,  
Orthopädie(Schuh)Techniker, andere Teilnehmer:  €100.-  ab 1. 5. €120.- €.....

**Rahmenprogramm:**

Ich nehme an der **Spezialführung „Mozarts Salzburg“**  
am Do 18. Mai 2006 in Salzburg teil.  € 55.-/Person .....Personen €.....

Ich komme zum **Ausseer Abend am Fr 19. Mai 2006**  **frei**

zusätzliche Begleitperson  € 30.-/Person .....Personen €.....

Ich nehme am **Stadtspaziergang** am Fr 19. Mai teil  .....Personen **frei**

Ich mache mit bei der **Wanderung mit Hüttenabend**  
am Sa 20. Mai 2006 (begrenzte Teilnehmerzahl!).  € 30.-/Person .....Personen €.....

Ich nehme am Ausflug zum **Benediktinerstift Admont**  
am Sa 20. Mai 2006 teil  € 40.-/Person .....Personen €.....

Ich nehme am Ausflug nach **Hallstatt mit Salzburgwerk**  
am So 21. Mai 2006 teil  € 50.-/Person .....Personen €.....

**Gesamtsumme** €.....

Die Überweisung auf das Konto **Nr. 09455 104 103** bei der **BA-CA BLZ: 12000** lautend auf  
„Neuroorthopädie-Symposium“ wurde für den Empfänger kostenfrei durchgeführt.

Die Anmeldebestätigung erhalten Sie nach Zahlungseingang per Email.

Datum ..... Unterschrift .....

**Wir danken für die Unterstützung  
des 8. Internationalen Symposiums für Neuroorthopädie & Rehabilitation**



**Eine Veranstaltung des**

**ARBEITSKREIS NEUROORTHOPÄDIE der  
ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR ORTHOPÄDIE  
UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE**

**in Zusammenarbeit mit**



**ORTHOPÄDISCHES SPITAL  
WIEN SPEISING  
www.oss.at & www.oss.at/neuroortho**



EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE WIEN

**Info & Anmeldung: neuroortho@hotmail.com**